

Stand: 26. Juni 2018

## Programm der DNWE-Jahrestagung am 28.-29. Juni 2018

**Donnerstag,**

**28. Juni 2018**

16.00-18.00 Uhr

### **Workshops**

Seminarpavillon  
SP 1.01

**A:** Welches Kompetenzleitbild wollen Studierende mit Blick auf „Kapital, Ethik und Nachhaltigkeit“ erwerben?

#### **Moderation**

Katharina Knoll, Zentrum für Industrie und Nachhaltigkeit (ZIN)/Provadis Hochschule, Vorstand DNWE e. V.  
Rebecca Rühle, sneep e. V.

#### **Beiträge**

Andreas Jaumann und David Hemmerle, Plurale Ökonomik e. V.  
Felix Struckmann, Georg Weithauer, Fabian Klein-Arndt,  
oikos Witten-Herdecke  
Natalia Benke und Robin Liebholz, sneep e. V.

Seminarpavillon  
SP 2.01

**B:** Inwiefern sind Alphabet und Facebook verantwortliche, nachhaltige oder im ethischen Sinne gute Unternehmen?

#### **Moderation**

Prof. Dr. Joachim Fetzer, Hochschule für angewandte Wissenschaften, FH Würzburg-Schweinfurt, Vorstand DNWE e. V.

#### **Beiträge**

Frieder Olfe, imug rating  
Julia Wißmeyer, ISS oekom research AG  
Prof. em. Dr. Johannes Hoffmann, Goethe-Universität Frankfurt

Seminarpavillon  
SP 2.03

**C:** Welche Rolle spielen und welchen Beitrag leisten „advocacy“-Organisationen für „Sustainable Finance“?

#### **Moderation**

Prof. Dr. Georg Lämmlein, Evg. Akademie Bad Boll

#### **Beiträge**

Katrin Ganswindt, urgewald e.V.  
Dr. Klaus Schilder, Misereor  
Thomas Graf, GLS Bank, Leiter Sustainability Research

18.00-18.30 Uhr

### **Pause**

18.30-20.00 Uhr	<b>Öffentliches Panel mit Diskussion</b>
Cas 1.801 Renate-von- Metzler-Saal	<p><b>Kapital im Dienst Nachhaltiger Entwicklung: Wie lässt sich der Wandel beschleunigen?</b></p> <p>Mehr Nachhaltigkeit und Verantwortung durch mehr Transparenz, neue Orientierungsmöglichkeiten (Labels/Standards), Kampagnen (z. B. Divestment-Kampagnen), Dialog, Moral oder neue Kompetenzen der nächsten Generation?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Prof. em. Dr. Johannes Hoffmann, Goethe-Universität Frankfurt</li> <li>• Prof. Dr. Christian Klein, Universität Kassel</li> <li>• Sabine Pex, FNG, ISS oekom research AG</li> <li>• Prof. Dr. Gerhard Prätorius, Volkswagen AG, TU Braunschweig</li> <li>• und weitere o.g. Mitwirkende</li> </ul> <p>Moderation Dr. Paschen von Flotow</p>
anschließend	<b>Empfang</b> auf der Terrasse der Goethe-Universität
<b>Freitag, 29. Juni 2018</b>	Raum: Cas 1.801, Renate-von-Metzler-Saal
08.30-09.00 Uhr	<b>Registrierung</b>
09.00-09.10 Uhr	<b>Begrüßung</b>
	Dr. Paschen von Flotow, Sustainable Business Institute (SBI), Vorstand DNWE Prof. Dr. Gerhard Minnameier, Goethe-Universität Frankfurt
09.10-09.45 Uhr	<b>Keynotes</b>
	<p><b>Die Sustainable Finance Agenda</b></p> <p>Stand und Perspektiven des europäischen „Aktionsplans: Finanzierung nachhaltigen Wachstums“ (08.03.18) und der Empfehlungen der „High level expert group for sustainable finance“ (31.01.18) sowie weiterer Initiativen („Hub for Sustainable Finance“)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kristina Jeromin, Deutsche Börse, Sustainable Finance Cluster</li> <li>• Michael Schmidt, Deka Investment, High level expert group for sustainable finance</li> </ul>
09.45-11.00 Uhr	<b>Panel</b>
	<p>Die europäische „Sustainable Finance Agenda“ im Spannungsfeld von unterschiedlichen Anforderungen: Finanzmarktstabilität, nachhaltigem und inklusiven Wachstum, Forcierung der Reduktion von CO2-Emissionen, Berücksichtigung von ESG-Faktoren sowie der SDGs.</p> <p>Welches „Governance-Modell“ leitet die politische „Sustainable Finance Agenda“? Inwiefern soll und kann der Finanzsektor eine „führende Rolle“ für die Nachhaltige Entwicklung übernehmen? Inwiefern ergänzt diese Agenda andere (Klimaschutz-)Politik-Konzepte?</p>

- Christoph Bals, Politischer Geschäftsführer Germanwatch
- Prof. Dr. Bernhard Emunds, Philosophisch-Theologische Hochschule St. Georgen
- Kristina Jeromin, Deutsche Börse, Sustainable Finance Cluster
- Prof. Dr. Dirk Schiereck, TU Darmstadt
- Michael Schmidt, Deka Investment, High level expert group for sustainable finance
- Prof. Dr. Mark Wahrenburg, Goethe-Universität Frankfurt

11.00-11.30 Uhr

**Pause**

11.30-12.30 Uhr

**Panel**

### **Verantwortung für Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit in globalen Wertschöpfungsketten**

Die Entwicklung der „Sustainable-Finance-Taxonomie“ der Europäischen Kommission dient der Berücksichtigung von Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren und der Sustainable Development Goals (SDGs) bei Investitions- und Finanzierungsentscheidungen.

Welche Treiber und Barrieren prägen das Ringen um die Einhaltung von Menschenrechten und Umweltnormen in globalen Wertschöpfungsketten? Inwiefern kann eine „Sustainable-Finance-Taxonomie“ die Treiber stärken und die Barrieren reduzieren?

- Dr. Karin Bassler, Arbeitskreis kirchlicher Investoren, Evangelische Kirche
- Prof. Dr. Stephan Grüninger, HTWG Konstanz und Forum Compliance & Integrity
- Achim Lohrie, Tchibo GmbH, Chief Sustainability Adviser
- Prof. Dr. Andreas Suchanek, Wittenberg-Zentrum für globale Ethik
- Dr. Helge Wulsdorf, Bank für Kirche und Caritas eG

12.30-13.30 Uhr

**Mittagspause**

13.30-14.45 Uhr

**Abschlusspanel**

### **Wandel durch Kompetenz – Welche Fragen stellen sich an die Ethik?**

Mit der „Sustainable Finance Agenda“ der Europäischen Kommission sollen Verantwortlichkeiten für eine Nachhaltige Entwicklung in neuer Weise geregelt werden. Diese neue Zurechnung von Verantwortung und das Vertrauen in diese neuen Regeln erfordert nicht zuletzt entsprechende Kompetenzen. Welche (neuen) Kompetenzen sind zu entwickeln?

- Kristina Jeromin, Deutsche Börse, Sustainable Finance Cluster
- Prof. Dr. Gerhard Minnameier, Goethe-Universität Frankfurt
- Rebecca Rühle, Vorstand sneep e. V.
- Dr. habil. Eberhard Schnebel, Goethe-Universität Frankfurt
- Dr. Bernd Villhauer, Weltethos Institut, Universität Tübingen
- Prof. Dr. Josef Wieland, Zeppelin Universität Friedrichshafen, Vorsitzender DNWE e. V.

14.45-15.00 Uhr

**Verabschiedung und Ende der Tagung**

ab 15.30 Uhr

**Mitgliederversammlung** des DNWE – EBEN Deutschland e. V.  
(nur für Mitglieder!)  
Cas 1.801, Renate-von-Metzler-Saal

**Partner der Tagung:**

Die Tagung findet in Partnerschaft mit der Forschungsgruppe ethisch-ökologisches Rating sowie dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt am Main und dem Sustainable Business Institute (SBI) statt.



Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung durch die ZfW gGmbH.



Unsere **Medienpartner** für die DNWE-Jahrestagung 2018 sind:



